Zeitschrift: Cartographica Helvetica : Fachzeitschrift für Kartengeschichte

Herausgeber: Arbeitsgruppe für Kartengeschichte ; Schweizerische Gesellschaft für

Kartographie

Band: - (2011)

Heft: 44

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

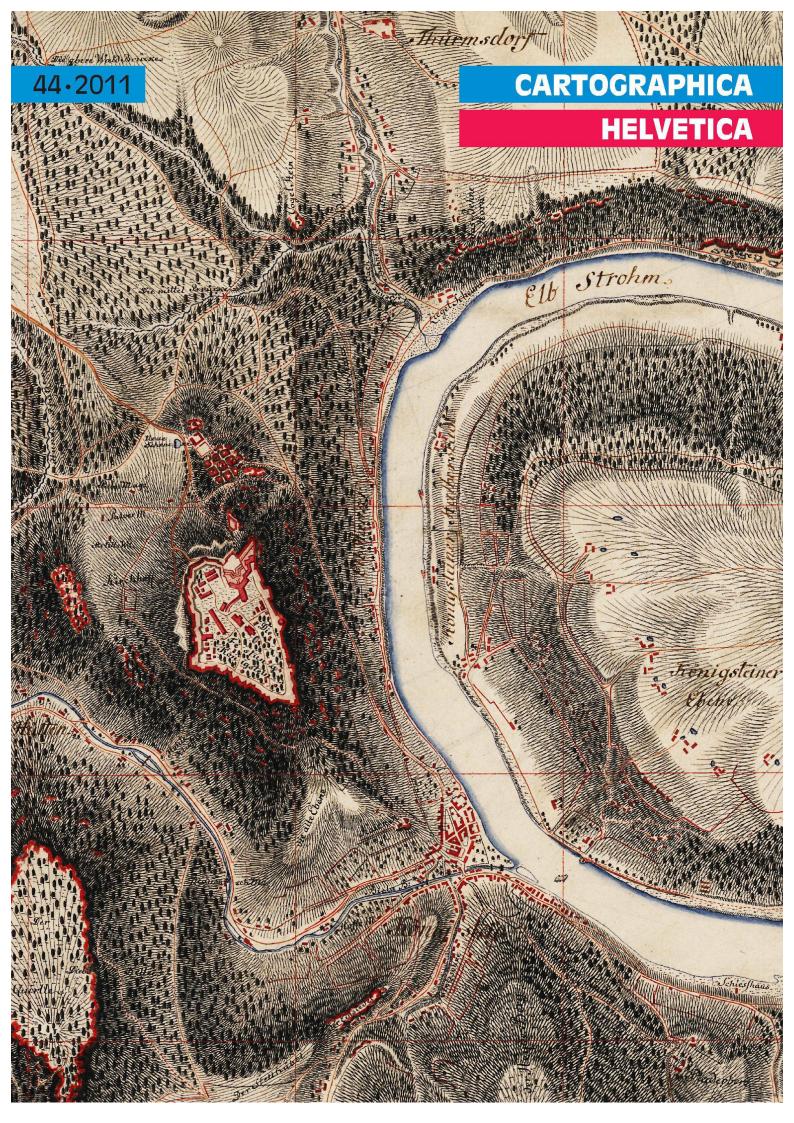
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Runde Geburtstage

Folgende Personen feiern innerhalb der zweiten Jahreshälfte einen runden Geburtstag. Das Redaktionsteam von Cartographica Helvetica gratuliert herzlich.

25. Juli 2011 Francis Herbert London, 70 Jahre

3. August 2011 Tony Campbell London, 70 Jahre

10. August 2011 Prof. Dr. István Klinghammer Budapest, 70 Jahre

23. September 2011 Hans-Peter Rohr Schaffhausen, 80 Jahre

12. Oktober 2011 Prof. Dr. Johannes Dörflinger Wien, 70 Jahre

26. Oktober 2011 Dr. Hans-Peter Höhener Zürich, 70 Jahre

12. November 2011 Dr. Egon Klemp Berlin, 80 Jahre

27. November 2011 Prof. Dr. Hans-Rudolf Egli Bern, 65 Jahre



Neues Redaktionsmitglied bei Cartographica Helvetica

Seit Jahresbeginn hat sich das Redaktionsteam von Cartographica Helvetica vergrössert. Neu dabei ist Jost Schmid, Dipl. Geograph, seit 2006 Leiter der Abteilung Karten und Panoramen der Zentralbibliothek Zürich. Er ist unter anderem auch Präsident der Arbeitsgruppe Kartenbibliothekarinnen/Kartenbibliothekare in der Schweiz.

150 Jahre Schweizerische **Geodätische Kommission (SGK)**

Den Anstoss zur Gründung der SGK gab eine Einladung des preussischen Generals Baeyer an den Bundesrat, die Schweiz solle sich an der geplanten Mittel-Europäischen Gradmessung beteiligen. Baeyer suchte schon damals die Form und Grösse des Geoids. Dabei war der Alpenraum besonders interessant, da dort die bedeutendsten Abweichungen vom Ellipsoid erwartet wurden. Auf Anraten des Leiters des Topographischen Bureaus, Guillaume-Henri Dufour, wie auch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft (SNG) - der heutigen Akademie der Naturwissenschaften (SCNAT) - erklärte der Bundesrat im Jahre 1861 den Beitritt zur Mittel-Europäischen Gradmessung. Dieser gehörten schon bald 13 Staaten an. Weil das Topographische Bureau seine Triangulationsarbeiten schon vor etwa

zwanzig Jahren abgeschlossen hatte und nur noch mit der Herausgabe der Karten beschäftigt war, schlug die SNG vor, dass sie eine Schweizerische Geodätische Kommission schaffen werde. Diese sollte die bedeutendsten Geodäten und Astronomen der Schweiz vereinen und mit den anstehenden Arbeiten beauftragt werden. Der Bundesrat stimmte dem Antrag zu. In ihrer Sitzung vom 22. August 1861 wählte die SNG Prof. Wolf als Präsidenten sowie General G.H. Dufour, Prof. E. Ritter (Leiter der Sternwarte Genf), Dr. A. Hirsch (Leiter der Sternwarte Neuenburg) und Ingenieur H.H. Denzler als Mitglieder der neuen Kommission.

Mehr zum 150-Jahr-Jubiläum der SGK und ihren Tätigkeiten finden sich in der Fachzeitschrift Geomatik Schweiz, Heft 6/2011 (76 Seiten, farbig bebildert, A4, ISSN 1660-4458, CHF 15.00).

Bestelladresse: Sigimedia AG, Postfach 19, CH-5246 Scherz, Fax: +41-56-619 52 50, E-Mail: verlag@geomatik.ch.

Nachrichten: Fortsetzung auf Seite 2

NEUERSCHEINUNG BEI HIER + JETZT

Napoleons Karten der Schweiz

Martin Rickenbacher

ca. 380 Seiten, ca. 120 Abbildungen Format 20×27 cm, Pappband ca. Fr. 78.-, € 54.80

Erscheint im September 2011

ISBN DRUCKAUSGABE 978-3-03919-196-3

Martin Rickenbacher, 1954, Dr. phil. I und

diplomierter Kulturingenieur ETH Zürich,

Baselland und Aargau tätig und arbeitet

seit 1989 beim Bundesamt für Landes-

topografie swisstopo in Bern als wissen-

war an den kantonalen Vermessungsämtern



Wie Napoleons Ingenieure die Schweiz kartierten

Zwischen 1765 und 1815 sind beachtliche Teile der heutigen Schweiz durch französische Ingenieure vermessen worden. Dabei wurden wissenschaftliche Methoden eingesetzt, die den hierzulande angewendeten überlegen waren. Die «kartografische Moderne» hat somit die Schweiz von Westen her erreicht.

In der Helvetischen Republik waren verschiedene Konzepte zur Landesvermessung entwickelt worden, welche aber infolge der Instabilität und der Kurzlebigkeit dieses Staatsgebildes im Ideenstadium stecken blieben.

Ab 1802 bis zum Zusammenbruch der napoleonischen Herrschaft übernahm Frankreich die Führungsrolle bei der Kartierung der Schweiz. Napoleon Bonaparte war sich der Bedeutung guter Landkarten für seine Machtpolitik bewusst. Der Autor hat die dabei entstandenen $Karten-es\ handelt\ sich\ weitgehend\ um\ Originalzeichnungen-in$ französischen Archiven aufgespürt und erstmals aus schweizerischer Sicht erforscht. Fazit: eine neue Sicht auf die Anfänge der Schweizer Landesvermessung.



schaftlicher Mitarbeiter.

hier+jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte GmbH Postfach, CH-5405 Baden, Tel. +4156 470 03 00, Fax +4156 470 03 04 Bestellungen per E-Mail: order@hierundjetzt.ch